



## Fachkräfteschulung

# Auftaktschulung

## “Obstsalat in der Lunge”

Schulung zum Vape- und E-Zigaretten Suchtpräventionsprogramm

### Hintergrund

Das Suchtpräventionsprogramm "Obstsalat in der Lunge" ist ein niedrighschwelliges, interaktives und flexibel gestaltbares Programm zur Prävention des Vape- und E-Zigarettenkonsums bei Schüler\*innen ab der 5. Klasse. Es informiert Kinder und Jugendliche über biospsychosoziale sowie rechtliche Aspekte des Konsums, fördert eine kritische Auseinandersetzung mit der Thematik und stärkt die Risikokompetenz.

Ziel ist es, den Einstieg in den Konsum zu verhindern, zu verzögern oder zu reduzieren.

Das Programm ist in einer regulären sowie einer vereinfachten Version verfügbar und richtet sich an:

- Schüler\*innen ab der 5. Klasse
- Schüler\*innen von Förderschulen
- Schüler\*innen ab der 7. Klasse
- junge Menschen an Berufsschulen und in Jugendfreizeiteinrichtungen

### Inhalte

Die Schulung qualifiziert Fachkräfte zur eigenständigen Durchführung des Präventionsprogramms "Obstsalat in der Lunge" an Schulen und in anderen Lebenswelten.

Im Rahmen dessen werden die Teilnehmenden in das Thema Vapen und E-Zigaretten eingeführt, erhalten umfangreiche Informationen zu den Programminhalten und Methoden und werden mit dem Schulungsmanual vertraut gemacht.

Ziel ist es, das Programm durch die qualifizierten Fachkräfte nachhaltig in Schulen zu verankern und eine langfristige, flächendeckende Umsetzung in Brandenburg sicherzustellen.

### Zielgruppe

Die Schulung richtet sich an Präventionsfachkräfte, Schulsozialarbeitende, Lehrkräfte sowie Mitarbeitende aus der Jugendsozialarbeit, die das Suchtpräventionsprogramm an einer Schule implementieren und begleiten möchten.

### Referent\*innen

Überregionale Suchtpräventionsfachkräfte (ÜSPF)

### Wann?

02.07.2026 | 10:00 - 15:00 Uhr via Zoom

### Wo?

Der Zoom-Zugangslink wird einige Tage vor Schulungsbeginn per E-Mail an die Teilnehmenden gesendet.

### Teilnahmebetrag

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist möglich bis zum 25. Juni 2026 unter [www.blsev.de/termine](http://www.blsev.de/termine).

### Kontakt für Rückfragen

Deborah Büttner

Landeskoordinierung Suchtprävention

Telefon: (0331) 581 380 22

E-Mail: [suchtpraevention@blsev.de](mailto:suchtpraevention@blsev.de)